

ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG

Kippjapaner-Karre, Großmulden-Karre, Front-Kipper

Typen: 1101, 1102 1103



Hersteller: Florian Eichinger GmbH
An der Lände 10
92360 Mühlhausen in der Oberpfalz

Kontakt: Eichinger Industrie GmbH
Maria-Hilf-Str. 15-21
92334 Berching
Tel. +49 (0)8462 34 89 99 0
Mail: info@eichinger-industrie.de

Beschreibung

Die Handkarren 1101, 1102 und 1103 dienen einfach als allgemeine Material-Transportkarre für lose und sperrige Güter wie Sand, Steine, Erde oder Abfälle, als Mistkarre oder Stallkarre

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Handkarren 1101, 1102 und 1103 sind für das manuelle Schieben und Entleeren. Standardmäßig mit Kran-Ösen versehen auch für den Transport mit Kettengehänge am Kran

Sicherheitshinweise

1. Das Transportieren von Personen ist verboten. Es besteht Lebensgefahr.
2. Nur auf festem Untergrund schieben und an den Handgriffen ziehen
3. Die auf dem Typenschild angegebene Tragfähigkeit darf nicht überschritten werden.
4. Immer sicherheitsbewusst und gefahrenfrei arbeiten
5. Vorsicht bei nassen, verschmutzten oder vereisten Bauteilen
6. Beim Transport mit Kran nur die angeschweißten Kran-Ösen zum Anbringen des Kettengehanges benutzen
7. Auf die Tragfähigkeit des Krans/Kettengehanges/Kranhakens ist zu beachten
8. Kein Aufenthalt von Personen unter schwebender Last.
9. Bedienung nur von Personen, die mit dieser Aufgabe vertraut ist.
10. Jeder Bediener muss vor der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung gelesen haben.
11. Achtung: Quetschgefahr durch bewegte Teile
12. Das Typenschild muss am Gerät immer vorhanden und lesbar sein.
13. Immer sicherheitsbewusst und gefahrenfrei arbeiten
14. Liegen Mängel vor, darf das Gerät erst nach der Mängel-Beseitigung benutzt werden

Aufbau

1. Handkarren 1101, 1102 und 1103 mit Rahmen aus einer robusten Stahlkonstruktion
2. verschweißte Wanne aus Stahlblech
3. 2 Handgriffe aus Kunststoff
4. 2 Räder, wahlweise aus großen, luftgefüllten Gummirädern oder Vollgummirädern

Inbetriebnahme

Handkarren 1101, 1102 und 1103 werden fertig montiert angeliefert und sind sofort einsatzbereit. Vor dem ersten Einsatz prüft der Betreiber, ob das Gerät vollständig geliefert wurde. Es ist eine Sichtprüfung durchzuführen.

Bedienung

1. Handkarren 1101, 1102 und 1103 nur bis zur max. Traglast befüllen
2. Bei der Lastaufnahme müssen die Kufen standfest auf dem Boden stehen. Es ist unzulässig sich zur Verstärkung der Hebelwirkung an die Karre zu hängen ohne Bodenkontakt zu haben.
3. Ob der Gegenstand geeignet ist, mit der Handkarre transportiert zu werden, muss dem Ermessen des Anwenders überlassen werden.
4. Die Handkarren 1101, 1102 und 1103 über die Handgriffe bewegen und das Ladegut vorsichtig zum Bestimmungsort fahren
5. Die Handkarren 1101 (90 und 189°), 1102 (90°) und 1103 (120°) sind manuell nach vorne kippen

Prüfung

1. Die Handkarren 1101, 1102 und 1103 müssen jährlich durch einen Sachkundigen geprüft werden. Alle Prüfungen sind zu dokumentieren. Festgestellte Mängel müssen umgehend beseitigt werden.
2. Die Bestimmungen der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) sind zu beachten.
3. Prüfkriterien: Verschleiß und ordnungsgemäße Funktion der Handkarren. Luftdruck der Reifen prüfen (3,0 bar), Risse in der Schweißnaht

Wartung, Reparatur

1. Wartungsarbeiten sind vor Inbetriebnahme von Sachkundigen durchzuführen
2. Reparaturen dürfen nur vom Hersteller oder der von ihm beauftragten Personen durchgeführt werden.